

Agenda 21 Herzogenaurach

Arbeitskreis Energie

Protokoll der 223. Sitzung



am: 9.10.2018, 19:30 Uhr
Ort: Generationen.Zentrum (Freizeitheim)

Protokollführer: J. Kollinger

1000 Bäume für Herzogenaurach

Seitens des AK Energie wurden aktuell 144,60 € gesammelt, d.h. wir können (fast) einen Baum spenden.

Vorschlag für den Standort: Zwischen Lohhof, Montessori Schule und Niederndorf, Schule am Fuß- und Radweg. Es soll ein Obstbaum gepflanzt werden, von dem die Bevölkerung auch Obst pflücken kann.

Bei Frau Preinl wurde angefragt, ob dieser Standort möglich ist.

Fr. Preinl

Beteiligung an der Woche des Klimaschutzes des Landkreises Erlangen-Höchstadt und der Stadt Erlangen)

Filmvorführung

Als Beitrag zur Woche des Klimaschutzes wurde die Filmvorführung von „Before the Flood“ im Jugendhaus Rabatz durchgeführt. Leider war die Zahl der Besucher überschaubar (ca. 15), was vielleicht auch an der relativ geringen Werbung im Amtsblatt lag (1 x am Donnerstag vorher).

Im Anschluss wurde noch eine Diskussion mit den Anwesenden und Dr. German Hacker durchgeführt.

Bau eines Feinstaub-Messgerätes

Ebenfalls im Rahmen der Klimaschutzwoche wurde der Bau eines Feinstaub-Messgerätes angeboten. Durchgeführt wurde der Workshop von Blue Pingu in Zusammenarbeit mit dem Landkreis ERH und dem AK Energie.

Es kamen leider nur ca. 7 Interessenten, die unter Anleitung das Messgerät bauten. Die Daten des Messgerätes werden alle 2 min ins Internet übertragen und können dort abgelesen werden.

Leider wurde seitens der Stadt für diese Veranstaltung im Amtsblatt überhaupt keine Werbung gemacht.

Weitere Infos auch unter <https://luftdaten.info/feinstaubsensor-bauen/>

Ergebnis des Treffens des Energiewendeteams, Vorschläge seitens des AK Energie für den Maßnahmenkatalog

Folgende Vorschläge wurden seitens des AK Energie ins Team als Maßnahmen zur Energiewende und ggf. Punkt für den European Energy Award (eea) eingebracht:

Vorgeschlagene Maßnahmen, Entscheidungen

- **Wärmeversorgung des geplanten Baugebietes Hammerbach (Bebauungsplan 67) mittels Agrothermie**
Ergebnis im Energiewendeteam: Generelle Prüfung für Gebiete ohne Gasanschluss, FW: Prüfen Bedarf Wärmeversorgung mittels Agrothermie bei Baugebieten ohne geplante/mögliche Leitungsverorgung (z.B. Hammerbach).
Nächste Schritte: Abfrage der Eigentümer durch das Planungsamt, Vorstellen des Konzeptes durch AK Energie. Realisierung evtl. über Naturstrom AG
- **Gestaltung des neuen Kreisverkehrs Herzo Base als Blickpunkt und Hinweis auf eine nachhaltige Entwicklung**
Ergebnis im Energiewendeteam: Keine Zustimmung, das nicht die Stadt, sondern der LK ERH, zuständig ist und seitens adidas wahrscheinlich bereits Vorstellungen zur Gestaltung bestehen.
- **CO2 Minderungsprogramm: Förderung der Sanierung von Gebäuden nicht mehr entsprechend der EneV (Primärenergie), sondern abhängig von der tatsächlich eingesparten Energie bzw. CO2 Einsparung**
Ergebnis im Energiewendeteam: Aktuell ist die Förderung kompatibel mit KfW/EnEV. Eine Änderung würde erheblichen Aufwand hervorrufen, eine Kontrolle der Sanierungsmaßnahmen schwierig sein.
- **Überdachung der geplanten Fahrradschnellstraße mit PV**
Ergebnis im Energiewendeteam: abgelehnt, städtebaulich und planungstechnisch nicht durchführbar (Außenbereich, Naturschutzgebiet usw.).
- **Einführung eines CO2-Bonus für die Nutzung nachwachsende Rohstoffe beim Bau im CO2-Minderungsprogramm Herzogenaurach**
Ergebnis im Energiewendeteam: Prüfen langfristig, Liste Baustoffe notwendig, Kontrolle. Wird geprüft und ggf. im nächsten Jahr bei einer Änderung des CO2-Minderungsprogramms aufgenommen.
- **Neubauten der Stadt Herzogenaurach im Passivhausstandard. Auch bei Sanierungen soll möglichst Passivhausstandard erreicht werden**
Ergebnis im Energiewendeteam: Passivhausstandard bzw. KfW55 sind bereits schon Vorgabe, Überarbeitung der Gebäudeleitlinie ist in Arbeit.
- **Durchführung ehrenamtliche Beratung für Interessenten hinsichtlich Photovoltaik**
Ergebnis im Energiewendeteam: Wurde als Maßnahme aufgenommen

(auch im eea). PV-Beratung durch Aktive des AK Energie (Wolfgang Schoepe, Johannes Kollinger) ist bereits angelaufen.

- **Teilnahme der Mitarbeiter des Amtes für Planung, Natur und Umwelt an Informationsveranstaltungen / Exkursionen**
Ergebnis im Energiewendeteam: wird bereits durchgeführt, es sind allerdings sehr viele Angebote verfügbar die nicht alle wahrgenommen werden können.
- **Reduzierung von umweltschädlichen Werbematerial für Veranstaltungen**
Ergebnis im Energiewendeteam: Aufgenommen im Maßnahmenkatalog, eea: Prüfen der Umweltverträglichkeit von Veranstaltungen, reduzieren von Umwelteinflüssen (Plakate usw.). Klima-neutralstellung von Veranstaltungen
- **Zielvorgabe für Nutzung von nachwachsenden Baustoffen in allen öffentlichen Bauten der Stadt festlegen (z.B. 40%)**
Ergebnis im Energiewendeteam: Eine Überarbeitung der Gebäudeleitlinie mit Vorgaben von Baustoffen ist bereits in Arbeit.
- **Überarbeitung / Ergänzung Energiewendekonzept hinsichtlich CO2 Ziele**
Ergebnis im Energiewendeteam: Ein Klimaschutzleitbild mit entsprechenden Inhalten ist in Arbeit.
- **Verbesserung der Internetseiten der Stadt Herzogenaurach hinsichtlich Klimaschutz**
Ergebnis im Energiewendeteam: hieran wird bereits gearbeitet
- **Untersuchung hinsichtlich der Auswirkungen des Klimawandels für die Stadt**
Ergebnis im Energiewendeteam: Dies wurde bereits erarbeitet, wird demnächst im Stadtrat vorgestellt

Die Aktiven im AK Energie zeigten sich enttäuscht darüber, wie viele der Maßnahmen abgelehnt wurden und somit nicht umgesetzt wurden. Es wurde diskutiert, wie mit den bisherigen Maßnahmen der Beschluss zur Energiewende in Herzogenaurach (100% Erneuerbare in Herzogenaurach bis 2030) erreicht werden kann.

Nächster AK- Sitzung : Dienstag, 13.11.2018, 19.30 Uhr

Generationen - Zentrum (Freizeitheim), Erlanger Str. 16

Geplante Hauptthemen:

Ergebnis des Treffens des Energiewendeteam zum Maßnahmenkatalog Energiewendekonzept und Status European Energy Award.